



Seit 2004 wurden die Kinder-Betreuungsplätze in der Gemeinde Wachau durch stetigen Ausbau der Einrichtungen in Wachau, Lomnitz und Leppersdorf von 285 auf 385 Plätze erhöht. Der erste Ausbau in Lomnitz war eine reine CDU- Entscheidung, der die Schließung in Seifersdorf erst ermöglichte. Die weiteren Ausbau- Entscheidungen wurden auch durch die Offene Bürgerliste im Sinne der Kinder und Eltern der betroffenen Ortsteile und der "konstruktiven Zusammenarbeit" mit getragen. Vor der Zustimmung zu den betroffenen Projekten hat die Bürgerliste stets die Bestätigung der CDU erhalten, daß durch die Baumaßnahmen der Neubau in Seifersdorf nicht gefährdet wird. Das Ergebnis des entgegengebrachten Vertrauens sehen wir jetzt.

Übrigens: Bei der Bedarfsplanung der Gemeinde Wachau wurde der Rechtsanspruch unter Dreijähriger auf einen Krippenplatz ab 2013 nicht komplett berücksichtigt.

Das Letzte:

Im Wahlkampf wurde von Herrn Künzelmann und der CDU versprochen, eine „sinnvolle Lösung“ für die Kindertagesstätte Seifersdorf umzusetzen. Jetzt wissen wir was „sinnvoll“ ist: Keine Kita für Seifersdorf!

Impressum

Herausgeber: Offene Bürgerliste Wachau und Gesunde Zukunft
 Email: redaktion@offene-buergerliste-wachau.de
 V.i.S.d.P. Lothar Israel, Am Sportplatz 10, 01454 Wachau

bürgernah - parteilos- kompetent

Der Bürgerlistenkurier

Ausgabe 02 / 2010

Liebe Wachauer,

die erste Ausgabe unseres Bürgerlistenkuriers im Mai sorgte für vielfältige Reaktionen. Wir begrüßen das große Echo und hoffen weiterhin auf rege Diskussion zu den aktuellen Themen in unserer Gemeinde. Für die demokratische Meinungsfindung kann es nur gut sein, wenn Entscheidungen nicht nur hinter verschlossenen Türen beraten werden.

Die Sachsenmilch AG investiert weiter in Leppersdorf

Das Unternehmen realisiert umfangreiche Investitionsmaßnahmen am Standort Leppersdorf. Neben dem Bau der „Frische 4“ ist der Bau einer Energiezentrale als Blockheizkraftwerk auf Gas- oder Kohlestaubbasis angedacht. Auch für die Zukunft wird vorgesorgt. Der vorhandene Bebauungsplan soll auf die damalige Fläche des Ersatzbrennstoffkraftwerkes erweitert werden. Wir sagen „Ja“ zu dieser Entwicklung, wenn die geplante Erweiterung im Rahmen der bisherigen Festlegungen des Bebauungsplanes erfolgt. Wir freuen uns, dass das Unternehmen auch ohne Ersatzbrennstoffkraftwerk an dem Standort festhält.

Neue Löschfahrzeuge für die Ortsfeuerwehren im August

Vehement hatte sich die Offene Bürgerliste für die Änderung des Brandschutzbedarfsplans der Gemeinde eingesetzt - für den Erhalt der Ortsfeuerwehren Wachau und Lomnitz. Nach dem Neu- bzw. Umbau der Gerätehäuser in den letzten Jahren erhielten die Ortsfeuerwehren von Wachau, Lomnitz und Seifersdorf jetzt auch neue Löschfahrzeuge.

Kindertagesstätte Seifersdorf

Chronologie einer endlichen Geschichte oder: "Außer Spesen nichts gewesen"

April bis Oktober 2004

Ausbau des Dachgeschosses in der Grundschule Lomnitz als Kita/Hortbereich mit einer zusätzlichen Kapazität für 45 Kinder. Gesamtkosten ca. 250000 €

Frühjahr 2004

Diskussion über Sicherheitsmängel in der Kita Seifersdorf im Seifersdorfer Schloß. Kostenschätzung für die Mängelabstellung ca. 125000 €.

13.10.2004

Schließung der Kita Seifersdorf im Schloß, Begründung: bestehende Sicherheitsmängel und ausreichende Kapazität in Lomnitz

23.02.2005

Ein Bürgerbegehren auf Durchführung eines Bürgerentscheides zu den Kitas in Wachau wird abgelehnt

13.07.2005

Beschluß des Gemeinderates über Durchführung eines Bürgerentscheides zur Kita Seifersdorf

18.09.2005

Bürgerentscheid zur Kita Seifersdorf – ca. 62,5% der abgegebenen Stimmen sagen „JA“ zur Einrichtung einer Kita in Seifersdorf am wirtschaftlichsten Standort!

12.10.2005

Beschluß über Einrichtung eines Hortes in der Grundschule Wachau als Außenstelle der Kita Wachau nach dem Umzug der Grundschule, Erweiterung der Hort-Kapazität um 66 Plätze

Frühjahr 2006

Standort- und Variantenuntersuchungen zum wirtschaftlichsten Standort für die Kita Seifersdorf

12.07.2006

Als wirtschaftlichster Standort für die Kita Seifersdorf wird die „Alte Schule“ beschlossen.

Haushaltsplanung für 2007

Aus finanziellen Gründen ist im Jahr 2007 die Realisierung des Vorhabens Kita Seifersdorf nicht möglich.

Mai 2007

Die Offene Bürgerliste fordert das Kommunalamt Kamenz auf, sich für die Umsetzung des Bürgerentscheides einzusetzen. Das Kommunalamt fordert den Bürgermeister auf, den Bürgerentscheid umzusetzen oder einen neuen Bürgerentscheid durchzuführen.

Juni 2007

Durch den Bürgermeister Herrn Eisold wird festgestellt, dass in der gesamten Gemeinde ausreichende Kapazitäten in den Kitas vorhanden sind. Trotzdem soll der Bürgerentscheid Kita Seifersdorf umgesetzt und zusätzlich die Kita Leppersdorf erweitert werden. Der Gemeinderat spricht sich im Interesse der Kinder für die Umsetzung beider Maßnahmen aus!

18.07.2007

Beauftragung der Planung für die Kita Seifersdorf im Erdgeschoss „Alte Schule“ und für die Erweiterung der Kita Leppersdorf um 27 Plätze.

10.10.2007

Erhöhung der geplanten Kosten Kita Seifersdorf von 100 T€ auf 236 T€. Aus Kostengründen wird die Kita auf einen Gruppenraum für 18 Kinder im Teilbereich des Erdgeschosses verkleinert, Einreichung Bauantrag und Baubeginn am 19.11.2007. Die Bedenken der Bürgerliste werden von der CDU vom Tisch gewischt.

19.12.2007

Baustopp durch das Bauamt, da durch die Gemeinde ohne Baugenehmigung begonnen wurde.

08.01.2008

Vor-Ort-Begehung mit Ämtern und Behörden. Ergebnis: Die geplante Kita ist gemäß Bauantrag nicht genehmigungsfähig. Die Arbeiten werden nicht weitergeführt.

28.02.2008

Beauftragung eines neuen Gutachtens über die Einrichtung einer Kita im Schloss Seifersdorf unter Berücksichtigung des Brandschutzkonzeptes.

28.02.2008

Beauftragung der Planung für Neubau eines Mehrzweckgebäudes für die Kita Wachau

Sommer 2008

Fertigstellung des Anbaus für die Kita Leppersdorf, Gesamtkosten ca. 450000€

11.02.2009

Beschluss über Errichtung einer Kita mit 20 Kindergarten- und 20 Krippenplätzen in Seifersdorf. Beauftragung der Standortsuche

11.03.2009

Beschluss über die Kirchgasse 3 „Alte Schule“ als wirtschaftlichster Standort für die Kita Seifersdorf, Beauftragung des Architekten mit der Planung

10.06.2009

Vorstellung von Planungsvarianten durch den Architekten für die Kita Seifersdorf. Geplante Kosten ca. 750 000 €.

24.08.2009

Entgegen der Empfehlung des Ortschaftsrates wird die Variante 1B Umbau mit Anbau „Alte Schule“ beschlossen. Erarbeitung der weiteren Planunterlagen und des Fördermittelantrages

Juli 2009

Fertigstellung Mehrzweckgebäude für die Kita Wachau. Gesamtkosten ca. 236000 €

April 2010

Der Fördermittelantrag für die Kita Seifersdorf 2.Bauabschnitt wird für das Jahr 2010 abgelehnt.

August 2010

Die CDU beschließt, dass in Seifersdorf keine Kita gebaut wird, da zur Zeit kein Bedarf besteht. Eine Überprüfung des Bedarfssituation erfolgt erst im Jahr 2013 bzw. im Jahr 2020.